



Ruhe bewahren: Die USA1SHOT GS-Schulterstütze, hier in Kombination mit einer überarbeiteten Heckler & Koch MK 23 in .45 Auto.

Die Ruhe bewahren!

Gerade auf der der SHOT Show 2022 vorgestellt, können wir die universelle USA1SHOT GS-Schulterstütze des US-Herstellers Accurate Pistol Systems, LLC als erste deutsche Waffenzeitschrift präsentieren.

Kurzaffenpatronen haben wesentlich mehr Energie und Reichweite, als ihnen meistens abverlangt wird. So weist die 9x19 eine Reichweite von rund 2000m bei 30o Horizontalschussweite auf. Demzufolge gab es schon vor Anfang des 19. Jahrhunderts Anschlagshaft-Konstruktionen für den Colt SAA-Revolver oder die Mauser C96-Pistole, um deren Treffsicherheit auch auf größere Entfernungen zu erhöhen. Sowohl bei der Heckler & Koch VP70 als auch bei den meisten Maschinenpistolen wurde das Konzept eines schultergestützten Abfeuerns fortgesetzt.

Durch diese zusätzliche Stabilisierung hält der Schütze die Waffe deutlich ruhiger und kann sich ausschließlich auf die saubere Abzugsbetätigung und das Visierbild konzentrieren. Die simple Trockenübung „zielen und leer abschlagen“ beweist sofort: Hält man die Waffe nur einhändig (auch mit der „schwachen“ Hand probieren), verwackelt das Korn respektive der Leuchtpunkt sofort. Benutzt man hingegen eine Schulterstütze bleibt die Visierung sauber auf dem Ziel stehen.

Unterstützung erwünscht

Um eine Schulterstütze an eine Pistole anzubringen, haben sich moderne Zubehöherhersteller Einiges einfallen lassen: Bei den einfachsten Konstruktionen kann die Stütze nur von unten in den Hohlraum eines Glock-Griffstücks gesteckt oder die Picatinny Schiene am Dust Cover für eine Arretierung genutzt werden. Bei den komplizierteren, meist auf ein

Pistolenfabrikat zugeschnittenen Chassis-Systemen wird die Komplettwaffe (oftmals mit zusätzlichem Ladehebel-Adapter) in ein Gehäuse eingebaut. Hierbei wird eine höhere Visierlinie mit von der innenwohnenden Waffe abgekoppelter Visierung konstruktionsbedingt notwendig. Die USA1SHOT GS-Schulterstütze basiert auf einem wesentlich einfacheren Konzept, das nur mittels anpassungsfähigen High-Tech Kunststoffen und CAD Entwicklung möglich wurde: Sekundenschnelle, werkzeuglose Nutzung an den meisten Faustfeuerwaffen. So wird das Teil lediglich an den Griffücken der jeweiligen Waffe positioniert und die Schusshand stabilisiert intuitiv diese Verbindung. Durch die semi-elastische Polymerverbindung passt sich die USA1SHOT GS-Schulterstütze automatisch an die jeweiligen Griffücken der unterschiedlichsten Waffen an. Die AR-15-Röhre, auf der sich der glasfaserverstärkte Schaft stufenlos verschieben lässt, ist für ma-



Die Stütze, hier im maximal ein- und ausgefahrenen Position, wiegt 340 Gramm und besitzt im eingeschobenen Zustand die Maße 300 mm (Länge) x 140 mm (Höhe) x 38 mm (Breite).





ximale Abriebfestigkeit Cerakote-beschichtet. Die bevorzugte Schaftlänge wird eingestellt und mittels zwei Inbus-schrauben spielfrei fixiert. Dieser spiel-freie, unmittelbare Kontakt zur Waffe in Kombination mit einer auf einer 10 mm Auto-Pistole montierten Optik ermögliche auch den aktuellen Weitschuss-Weltrekord von Victor Avila mit einem Treffer auf 2.010 Yards (1.838 Meter) auf ein gerade

mal 91 x 91 cm großes Ziel. Konstruktionsbedingt liefert eine direkt auf der Waffe (und nicht auf dem Gehäuse eines Anschlagsystems) angebrachte Visierung/Zieloptik grundsätzlich bessere Präzisionsergebnisse, da sich hier keine Verwindungskräfte oder Toleranzen bemerkbar machen können und die Visierlinie deutlich näher zur Laufseelenachse liegt. Die verbesserte Erstschuss-Präzision ist auch



Mit dem ebenfalls von Accu Pistol Systems erhältlichen X-Holster - ein Metalltragedip, der am Schaft befestigt werden kann - lässt sich der Schaft bequem am Gürtel oder der Dienst-koppel mitführen.

der Hauptgrund, warum das USA1SHOT GS nach Herstellerangaben bereits von US Sicherheitsinstitutionen zur Sicherung von stark frequentierten Orten geordert wurde. Die Hintergründe für solche Beschaffungen sind bekannt: Die Streifenbeamten oder Sicherheitsfachkräfte vor Ort können ohne erhöhten Trainingsaufwand treffsicherer agieren, auch bevor spezialisierte Einsatzkräfte angerückt sind. Im sportlichen Metier könnte man mit seiner Großkaliberpistole auch mal seine Schießfertigkeiten auf 50/100 Meter oder sogar darüber hinaus ausprobieren, dort, wo es erlaubt ist. Das Konzept ist nicht wirklich neu, so etwas gab es schon vor Jahren vom österreichischen Waffenkonstrukteur Wilhelm Bubits, der nach wie vor erfolgreich mit Firmen auf dem internationalen Markt kooperiert. Die universelle USA1SHOT GS-Schulterstütze für 199 Euro lässt sich mit gängigen Dienstpistolen wie beispielsweise von Beretta, CZ, Glock, HK, SIG Sauer oder Walther kombinieren. Weitere Informationen erhält man beim Importeur NO LIMITS...! Unter nolimits-007@gmx.de

Text: Stefan Perey
Foto: Dieter Licht